

von Gemeinsamkeit hindernd entgegen. Die Wienerische Eigenart der Mode, die erstrebt wird, kann nicht beschlossen werden, sie muß erwachsen. Nur selbständig und aus eigenem Wollen kann der Erzeuger den künstlerischen Gesichtspunkten gerecht werden, die jene Eigenart bedingen.

Um in dieser Richtung Einfluß zu üben, ist die Ausstellung geschaffen worden. Sie schließt sich an die Überlieferungen der Wiener Kunstgewerbeschule am Österreichischen Museum an, beschränkt sich aber nicht auf diese dem Modegeschäft mehr entrückten Kreise. Sie umfaßt auch Industrie und Gewerbe, soweit sie von lebhafter Qualitätsgesinnung erfüllt sind und mit befähigten Kräften arbeiten, und will ihnen damit Gelegenheit bieten, an dieser bevorzugten Stelle künstlerisch betonte Dinge zu zeigen.

In einer *historischen Abteilung* sind außerdem künstlerisch betonte Leistungen aus der Vergangenheit zur Anschauung gebracht.

Der Plan zur Mode-Ausstellung wurde zu Beginn des Herbstes entworfen. Ein kleiner Kreis von Männern nahm es auf sich, das